

## **Presseinformation**

45/2011

Kiel, 7. Februar 2011

### **Antje Jansen: „Kinder fördern statt Flughäfen“**

**Lübeck.** Das Wirtschaftsministerium hat dem Regionalflughafen Lübeck-Bankensee eine Förderungszusage in Höhe von 1,76 Millionen Euro gegeben. "Es ist unglaublich, mit welcher Unverfrorenheit einerseits die für die zukünftige Entwicklung unseres Landes wichtigen Mittel im Sozialhaushalt gekürzt werden, andererseits aber nonchalant Geld für den Lübecker Flughafen zum Fenster herausgeworfen wird", sagt Antje Jansen, die sich als Landes- und Kommunalpolitikerin gegen den Flughafen einsetzt.

Dabei bestünden zum jetzigen Zeitpunkt nicht einmal die rechtlichen Voraussetzungen, um das Geld überhaupt verbauen zu können. "Trotz rückläufiger Fluggastzahlen und einer schon absehbaren Einstellung des Linienflugbetriebs sollen hier Fakten geschaffen werden. Auf diesem Weg will die Landesregierung die Stadt Lübeck zwingen, trotz ebenfalls knapper Kassen Geld in diesem Projekt zu versenken, obwohl dessen baldiges Ende schon absehbar ist", so Antje Jansen.

"Die angeblich dringende Notwendigkeit des Ausbaus für die Sicherheit weisen wir ebenso zurück wie die Behauptung der großen Bedeutung des Flughafens für Wirtschaft und Tourismus. Der Flughafen droht einen kaum wieder gut zu machenden Kahlschlag im dem Angebot zu hinterlassen, das die Kommune zur Grundversorgung ihrer Bürger bereithalten muss", erklärt Antje Jansen.